



# Japan mit Muße



*Ich lade Sie ein, mit mir eine wunderschöne Reise durch das Land der aufgehenden Sonne zu unternehmen. Wir reisen mit einer kleinen Gruppe und nehmen uns die Zeit, die kulturellen und landschaftlichen Höhepunkte in aller Ruhe zu genießen. Ob Tokio oder Hiroshima, Kyoto oder Nara, auf dieser Reise besuchen wir die schönsten und spannendsten Städte. Herzlich willkommen in Japan. Ihre Hitomi Nakaso*

**1. Tag: Die Reise beginnt** Heute fliegen Sie nach Japan. Stimmen Sie sich mit einer Lektüre während des Fluges auf das Land ein. Unser Buchtipp: „Der vorletzte Samurai“ von Dennis Gastmann. Eine persönliche Reiseerzählung über das faszinierende Land zwischen Anarchie und Ordnung.

**2. Tag: Ankunft in Japan** Nach einem kurzen Zwischenstopp fliegen Sie von Tokio weiter nach Hiroshima. Gemeinsam fahren wir mit dem Flughafenbus zu unserem Hotel. Der Nachmittag gehört Ihnen – nutzen Sie den Rest des Tages für erste Erkundungen oder für eine Erholungspause. Am Abend probieren wir in einem Okonomiyaki-Restaurant die schmackhafte „japanische Pizza“ und mit einem Begrüßungsgetränk stimmen wir uns auf die kommenden Tage ein. (A)

**3. Tag: Hiroshima und die heilige Insel Miyajima** Hiroshima ist eine von Geschichte geprägte Stadt. Nach dem Atombombenabwurf 1945 wurde die Stadt größtenteils zerstört. Im Friedensmuseum setzen wir uns mit der traurigen Vergangenheit auseinander und gedenken bei einem Spaziergang durch

den Friedenspark der Opfer. Mit einer Fähre setzen wir auf die Insel Miyajima über. Rot glänzend spiegelt sich bei Flut das als „Schwimmendes Tor“ bekannte Eingangportal des Itsukushima-Schreins im Meer – Weltkulturerbe und ein besonders beliebtes Fotomotiv (Renovierungsarbeiten der Stätte von Juni 2019 bis voraussichtlich August 2020). (F)

**4. Tag: Von Hiroshima über Himeji nach Kyoto** Auf dem Weg nach Kyoto legen wir einen Zwischenstopp in Himeji ein und besuchen die strahlende „Burg des weißen Reihers“. Eine der ältesten und schönsten Burganlagen Japans, die so manchem Film, wie zum Beispiel „Shogun“, als Filmkulisse diente. Nachmittags erreichen wir unser Hotel in der alten Kaiserstadt Kyoto und lassen den Tag in einem japanischen Restaurant ausklingen. (F, A)

**5. Tag: Kaiserliches Kyoto** Kyoto war mehr als 1.000 Jahre lang Kaiserstadt. Daran erinnern dut-

zende Tempel, Gärten und Schreine. Heute sehen wir einen der schönsten Tempel Kyotos: der einzigartige Goldene Pavillon, der sich in vollendeter Schönheit im Wasser spiegelt. Am Ryonji-Tempel mit Japans berühmtesten Zen-Steingarten holen wir tief Luft und üben uns in der Kunst der stillen Betrachtung. Ein singender Boden, geheime Räume – UNESCO-Welterbe Nijo ist ein historisches Schloss mit raffinierter Architektur. Der erste Shogun wusste sich geschickt vor Eindringlingen zu schützen. (F)

**6. Tag: Kyoto: Tempel und Gärten** Der Fushimi Inari Schrein ist einer der bedeutendsten Japans. Zum Schrein der Göttin des Reisanbaus führen uns lange Alleen gesäumt mit tausend roten Torii – fast übernatürlich schön! 1.001 mit Blattgold überzogene Holzstatuen begrüßen uns in der Halle des Sanjusangendo-Tempel. Wir spazieren hoch hinauf zum Kyomizudera-Tempel. In einem Crashkurs lernen wir hier nicht nur die spirituellen Bräuche der Japaner kennen, sondern haben einen grandiosen Blick über die Stadt. Bei einem entspannten Shopping-Bummel auf der Nenenomichi Straße lässt sich das ein oder andere Souvenir finden. Der eindrucksvolle Nishiki Lebensmittelmarkt lockt mit vielen exotischen Gewürzen und Essensständen, die wir schon von weitem riechen können. Probieren Sie heiße Tempura, in Teig frittierte Gemüsehäppchen, oder gegrillten Fisch auf Reis.

*Ihre Alternative: Sie möchten lieber raus aus der Stadt? Im Vorort Arashiyama herrscht besonders am Morgen eine fast meditative Ruhe. (F)*

**7. Tag: Kultur Nara und Tee Uji** Uji hat einen Hang zum Tee, denn hier werden die grünen Blätter angebaut. Wir erlernen bei einer traditionellen Teezeremonie wie der berühmte Matcha Tee zubereitet

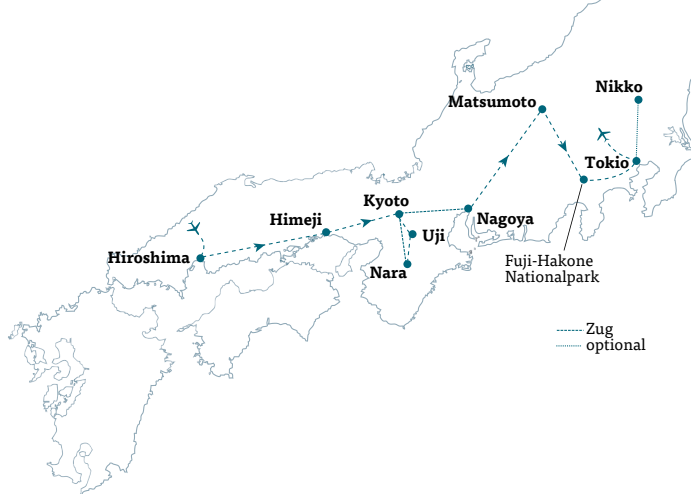
**Inklusive sechs typisch japanischer Abendessen**

**Teezeremonie in Uji und Samurai Museum in Tokio**

**Japanischer Abend mit Einblick in die Welt der Geishas**



wird. Ein Zug bringt uns in die historische Hauptstadt des Kaiserreiches. Wir spazieren durch den weitläufigen Nara-Park, passieren Pagoden und Sika-Hirsche. Im Todaji-Tempel thront der große „Daibatsu“ aus Bronze. Die Hand des Buddhas ist so groß wie ein Mensch und die Halle gilt als größter Holzbau der Welt. Der Byodoin-Tempel in Uji gehört aufgrund seiner Tempelbaukunst zum UNESCO-Kulturerbe. Der heutige Abend steht im Zeichen traditioneller Kultur. Bei einem Kaiseiki genießen wir den Abend, der durch den Besuch einer jungen Kyoter Maiko (Lerngeisha) zu einem richtigen Highlight wird. Schießen Sie gerne ein Erinnerungsfoto mit der gepuderten Schönheit. (F, A)



**8. Tag: Von Kyoto über Nagoya und Kiso nach Matsumoto** Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Shinkansen-Superexpresszug nach Nagoya, von dort aus reisen wir mit dem Reisebus nach Kiso weiter. Die Nakasendo Straße verband in der Edo-Zeit die beiden Städte Tokio, früher Edo genannt, und Kyoto. Der bekannteste Streckenabschnitt liegt zwischen Magome und Tsumago. Wir erreichen unser heutiges Ziel: Matsumoto. (F)

**9. Tag: Von Matsumoto in den Fuji-Hakone N.P.** In Matsumoto besichtigen wir eine der schönsten Burgen Japans – die schwarze „Krähenburg“ mit ihren flügelähnlich aufschwingenden Dächern. Wir fahren weiter im Bus in den Hakone Nationalpark. Vom Kawaguchi-See haben wir bei gutem Wetter einen grandiosen Ausblick auf den heiligen Mount Fuji – ein tolles Fotomotiv! Genießen Sie am Abend ein entspanntes Bad in einem Onsen unseres Ryokans, in dem wir die heutige Nacht verbringen. (F, A)

**10. Tag: Vom Fuji-Hakone N.P. nach Tokio** Bei einer Bootstour auf dem Ashi-See haben wir mit etwas Glück einen ultimativen Postkartenblick auf den höchsten Berg Japans. Im Narukawa Art Museum haben wir Zeit uns umzuschauen, von hier aus öffnet sich auch ein herrliches Panorama auf den heiligen Berg. Mit dem Bus in Tokio angekommen, machen wir es uns in einem Izakaya-Restaurant gemütlich. Die japanische Kneipe ist ein Ort der Geselligkeit. (F,M, A)

**11. Tag: Tokio: Gesichter einer Mega-Metropole** Die Megametropole Tokio wartet darauf von uns erkundet zu werden. Wir bewegen uns heute mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fort. Der Meiji-Schrein ist Tokios ehrwürdigster Sakralbau und liegt eingebettet in einer weitläufigen Oase aus tausenden Bäumen. Bevor wir den Shinto-Schrein betreten, weist uns unsere Reiseleitung in die rituelle Wäschung ein. Wir starten wie die Japaner am Brunnenbecken, waschen uns mit Wasser aus der Kelle die Hände und den Mund. Mit etwas Glück sehen wir eines der vielen Hochzeitspaare, die hier für ihr Familienalbum posieren. In der Nähe befindet sich der Omote Sando Boulevard, den wir ganz gemütlich entlang bummeln. Im Samurai-Museum reisen wir durch mehr als 800 Jahre Samuraigeschichte. Nutzen Sie den programmfreien Nachmittag für eine kleine Auszeit oder schlendern Sie durch das vornehme Einkaufsviertel Ginza – eine zwei Kilometer lange Flaniermeile durch Tokios Herz. Das jüngst eröffnete Kaufhaus Ginza Six ist ein wahres architektonisches Kunstwerk. Unser Tipp: Besuchen Sie seine begrünte Dachterrasse, eine Oase mitten in der Stadt, oder Sie fahren auf den Tokio Skytree, von dem derzeit zweithöchsten Gebäude der Welt ha-

ben Sie einen grandiosen Ausblick auf die Stadt! (Ticket vor Ort zu erwerben) (F)

**12. Tag: Freizeit oder Tagesausflug nach Nikko** Begleiten Sie uns heute auf einem optionalen Ausflug. „Sag niemals schön, wenn Du nicht Nikko gesehen hast“, so lautet ein japanisches Sprichwort. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Wir tauchen ins spirituelle Japan der Shogun- Zeit ein. In einer kleinen familiengeführten Sakebrauerei probieren wir den edlen Reiswein. Ihre Alternative zu Nara: Fahren Sie im Roppongi Viertel auf den Mori Tower. Die obersten Etagen beinhalten das bekannte Mori-Museum mit Gegenwarts Kunst. (F)

**13. Tag: Tokio entdecken** Im Stadtteil Asakusa mischen wir uns unter die Gläubigen im Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donner- tor. Nach einer entspannten Bootsfahrt auf dem Sumida River spazieren wir durch den Landschaftsgarten Hama Rikyu. Bei einem Shabu-Shabu Abschiedessen erinnern wir uns an die fantastisch verlebten Tage. (F, A)

**14. Tag: Rückflug nach Deutschland** Mit dem Flughafenbus fahren wir zum Flughafen und Sie treten Ihre Heimreise an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F= Frühstück, M= Mittagessen, A= Abendessen)

**14-Tage-Dr. Tigges Studienreise**  
z. B. 19.05.-01.06.2021  
p. p. im DZ ab € 5.095 / ab € 4.140\* **ST 237T008**

**Abreisen je Monat** mit dem Tag des Reisebeginns

		2										
	24	5							6			
	25	7	12						13			
	31	14	19			4	15	28	4			
	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter [www.gebeco.de/237T008](http://www.gebeco.de/237T008) und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer z. B. 19.05.-01.06. € 1.220

**Teilnehmerzahl** mind. 10 / Ø 14 / max. 16

**Im Reisepreis inbegriffen**

- Zug zum Flug(siehe Seite 154)\*
- Flüge mit All Nippon Airways in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Hiroshima über Tokio/ ab Tokio\*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern\*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage und öffentlichen Verkehrsmitteln
- Transfers am An- und Abreisetag\*
- 11 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hiroshima, Kyoto, Matsumoto und Tokio in 3,5-4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter [www.gebeco.de/237T008](http://www.gebeco.de/237T008)
- 1 Übernachtung in einem Ryokan (keine Einzelbelegung möglich, Bad/WC außerhalb der Zimmer) in Fuji-Hakone
- Separater Gepäcktransport von Kyoto nach Fuji-Hakone (1 Übernachtung ohne Hauptgepäck)
- 12x Frühstück, 1x Mittagessen, 6x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Bootsfahrt zur heiligen Insel Miyajima
- Wunderschöne Himeji-Burg
- Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpress
- Landschaftsidylle Fuji-Hakone-Nationalpark
- Tokio, Mega-Metropole der Gegensätze
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen** **TA 237T00801**

Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. p.  
• Tagesausflug nach Nikko (12. Tag)<sup>1</sup> **€ 240**  
<sup>1</sup> nicht vor Ort buchbar

**Mehr Komfort**

• Aufpreis Zug zum Flug 1.Klasse **€ 86 BA ZZF1**

**Weitere Informationen** finden Sie ab Seite 154.

Wir nutzen auch die Pünktlichkeit von öffentlichen Verkehrsmitteln. Eine gute körperliche Gesamtkonstitution ist Voraussetzung für diese Reise.

**Inkludierte Events an folgenden Terminen:**

- Kirschblütentänze bei Abreise am 02.04., 05.04. und 07.04.
- Besuch des Sumo-Turniers in Tokio (vorbehaltlich Kartenverfügbarkeit) bei Abreise am 12.05. und 15.09.
- Beginnende Herbstlaubfärbung in Kyoto und am Fuji-Hakone Nationalpark bei Abreise am 04.11.